

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Rom.Frz.32: Französischsprachige Literaturen: Konstanten und Dynamiken II <i>English title: French Literature: Constants and Dynamics II</i>	9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden analysieren Texte und audiovisuelle Werke aus Frankreich und französischsprachigen Ländern bzw. Regionen methodisch angemessen und begrifflich korrekt. Sie beschreiben, analysieren und bewerten sie im Rahmen ihrer allgemein historischen und gattungsspezifischen Entstehungs- und Wirkungszusammenhänge unter Berücksichtigung des neuesten Forschungsstandes. Sie verfügen über fundierte Kenntnis kulturhistorischer Entwicklungen und komplexer theoretischer Ansätze. Sie sind befähigt, fachspezifische Fragestellungen in einem transdisziplinären Zusammenhang zu interpretieren. Durch die Bearbeitung eines monographischen Themas in der Hausarbeit zeigen sie die Befähigung, selbstständig neue Themenbereiche zu erschließen und zu wissenschaftlich fundierten Urteilen zu gelangen. Mit einer weiteren Lehrveranstaltung werden die angeeigneten Grundlagen in diachroner und synchroner Perspektive vertieft und um Spezialwissen zu relevanten literatur- und kulturwissenschaftlichen Bereichen ergänzt.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltung: M.Rom.Frz.32.MS Masterseminar	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) M.Rom.Frz.32.1: Französischsprachige Literaturen: Konstanten und Dynamiken II - Hausarbeit Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme	6 C
Lehrveranstaltung: M.Rom.Frz.32.LV Weitere Lehrveranstaltung Es ist eine der folgenden Prüfungen (Referat oder Klausur) zu absolvieren	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten), unbenotet M.Rom.Frz.32.Tp2: Klausur Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme	3 C
Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet M.Rom.Frz.32.Tp3: Referat Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme	3 C
Prüfungsanforderungen: Nachweis der Fähigkeit, eine anspruchsvolle literaturwissenschaftliche Fragestellung angemessen und begrifflich korrekt zu bearbeiten; Nachweis der Kenntnis kulturhistorischer Entwicklungen und komplexer theoretischer Ansätze; Nachweis von wissenschaftlich fundiertem Urteilsvermögen.	

Nachweis von vertieften Grundlagenkenntnissen und von Spezialwissen zu relevanten literatur- und kulturwissenschaftlichen Bereichen.	
Zugangsvoraussetzungen: Französische Sprachkenntnisse im Umfang von Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Französisch, Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Daniele Maira
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 15	